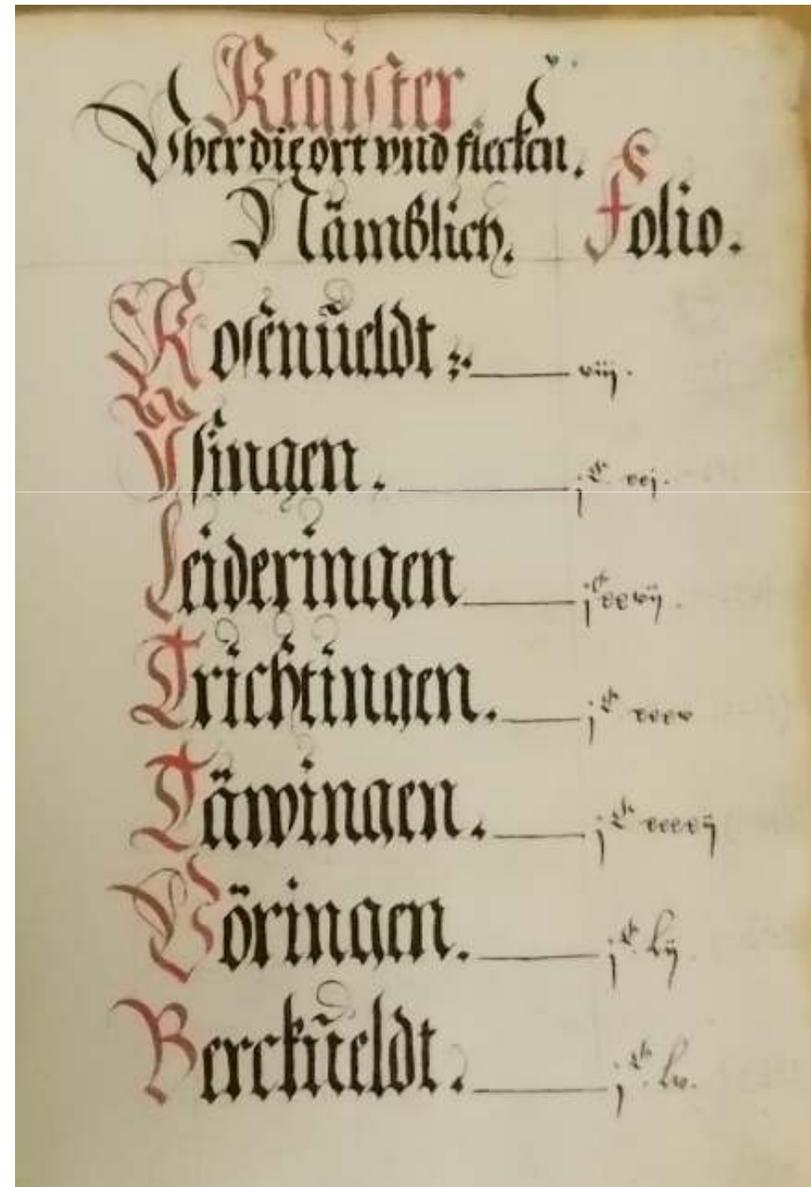


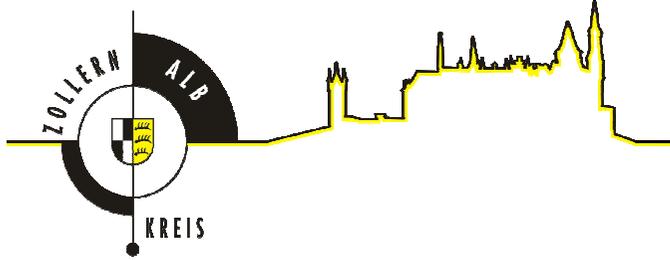
**Das Stadtarchiv Rosenfeld
und die Ortsteilarchive von
Rosenfeld**

**Öffentliche
Vorstellung der Archive und
der Archivarbeiten
1998 – 2011**

am 3. März 2013

**Dr. Andreas Zekorn,
Kreisarchiv Zollernalbkreis**

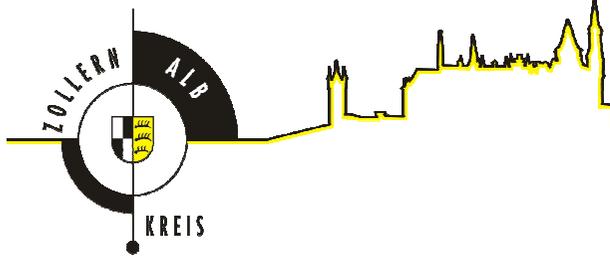




Durch die ordnende
Hand des Archivars
kommt allmählich
Ordnung in ein Archiv

Grundvoraussetzung,
um etwas zu finden





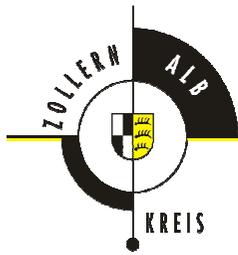
Kreisarchiv Zollernalbkreis

Das **Gemeindearchiv Täbingen** vor der Bearbeitung



Das **Gemeindearchiv Isingen** während der Bearbeitung





Beispiele für Aktentitelaufnahmen im Stadtarchiv Rosenfeld

Festgehalten werden:

- **die genaue Archivsignatur**
- **Laufzeit**
- **Aktentitel und Akteninhalt (Enthält-Vermerk)**
- **Umfang**
- **Alte Archivsignaturen**

A 1738

1908-1914

Obstbau

Enth. u.a.: Rundschreiben; Obst-Ertrag 1913; Aufnahme der abgängigen
Obstbäume auf der Allmende 1908

1 Fasz. (0,4 cm)

ASign.: 4440

A 1739

1913-1922, 1935-1946

Fischerei

Enth. u.a.: Verzeichnis über ausgestellte Fischerkarten (1913-1922)

1 Fasz. (0,4 cm)

ASign.: 4512



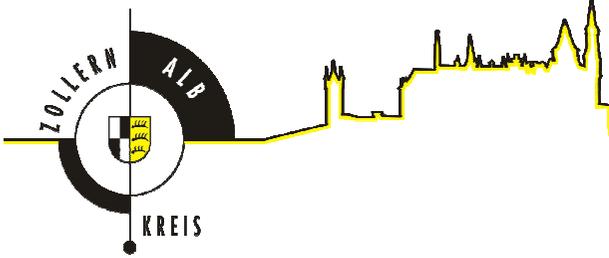
Die Archive der Stadt Rosenfeld sind durch sechs Findbücher erschlossen.

Die Archive und Findbücher sind systematisch geordnet (klassifiziert).

Inhaltsverzeichnis

Band I

Vorwort	X
Abkürzungsverzeichnis	XXXII
1. Urkunden (Signatur U)	1
1.1. Urkundenverzeichnisse	1
1.2. Urkunden	1
2. Amtsbücher (Signatur AB)	5
2.1. Gemeindeverwaltung und Vertretung	5
2.1.1. Württembergische Verfassung, Kommunordnung	5
2.1.2. Bürgerverzeichnisse	5
2.1.3. Rüggerichtsprotokolle	6
2.1.4. Befehlbuch, Amtsversammlungsprotokolle	6
2.1.5. Weg- und Luckenbuch	7
2.1.6. Gemeinderatsprotokolle	7
2.1.7. Waagbücher	13
2.2. Vermögensverwaltung der Gemeinde	14
2.2.1. Grund- und Schuldbuch der Stadtpflege	14
2.2.2. Verzeichnis über ausgegebene Allmendeteile	14
2.3. Lagerbücher, Zehnt, Gefälle	15
2.3.1. Lagerbuch, Urbar	15
2.3.2. Haischbuch	15
2.3.3. Zehntrenten-Kataster mit Einzug	16
2.3.4. Gefällablösung	16
2.4. Steuern, Gebäudeversicherung, Gebäudeschätzungen	17
2.4.1. Steuer (kataster)- und Güterbücher	17
2.4.2. Brandversicherungs-Kataster und Gebäudeschätzungen	19
2.4.3. Gewerbesteuer-Kataster	21
2.4.4. Steuersatz- und Änderungsprotokolle	21
2.4.5. Gewerbe- und Gebäudesteuer-Änderungsprotokolle	28
2.4.6. Jahressteuer-Abrechnung	29
2.5. Bauschau-Protokoll	30
2.6. Feuerschau-Protokolle	30
2.7. Medizinalwesen	30
2.7.1. Impfbücher	30
2.7.2. Tagebuch des Fleischbeschauers	30



Kreisarchiv Zollernalbkreis

Archivalien des Stadtarchivs Rosenfeld

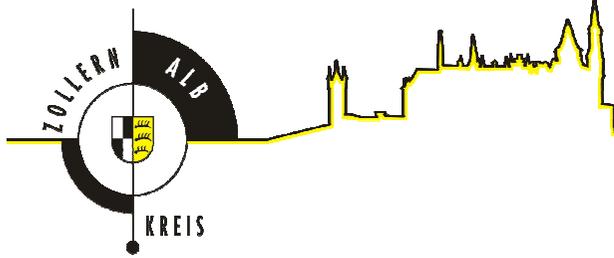
Gestempelt und signiert:

wichtig zum Wiederfinden und als Eigentumsnachweis

Archivgerecht verpackt zum Schutz:

- in säurefreiem Papier
- und in säurefreien Archivbehältern





Einzug der Archivalien in den neuen Archivraum der Stadt Rosenfeld



**Die geordneten Archive von Rosenfeld mit Ortsteilen im neuen
Archivraum der Stadt Rosenfeld**

**Die Archive der Stadt Rosenfeld umfassen 275 Regalmeter -
untergebracht in einer Rollregalanlage**





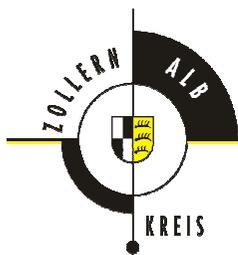
**Die geordneten Archive von Rosenfeld mit Ortsteilen im neuen
Archivraum der Stadt Rosenfeld – übersichtlich, sauber, sicher**





Die geordneten Archive von Rosenfeld mit Ortsteilen im neuen Archivraum der Stadt Rosenfeld – übersichtlich, sauber, sicher





Titelblätter der Findbücher für die Rosenfelder Archive

Stadtarchiv

Rosenfeld

Teil 2

Findbuch

1386 - 1999

Archivinventare des Zollernalbkreises
Reihe B (Gemeindearchive) Bd. 24

Bearbeitet von:

Alfons Koch
Dr. Andreas Zekorn

Balingen 2010
Kreisarchiv Zollernalbkreis, Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen

Gemeindearchiv

Isingen

Findbuch

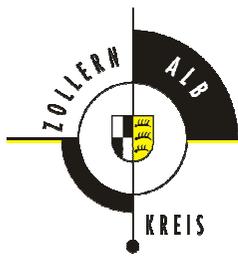
1444 – 2009

Archivinventare des Zollernalbkreises
Reihe B (Gemeindearchive) Bd. 28

Bearbeitet von:

Alfons Koch
Dr. Andreas Zekorn

Balingen 2012
Kreisarchiv Zollernalbkreis, Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen



Dauer und Umfang der Archivierungsarbeiten im Stadtarchiv Rosenfeld und in den Ortsteilarchiven

**Geordnet durch ABM
+ Diplomarchivar
Zeitraum:**

9 136 Archiveinheiten
Dez. 1998 bis Juli 2009

90 lfm Umfang
ca 11 Jahre

**Durch Diplomarchivar
Zeitraum:**

7 588 Archiveinheiten
April 2009 – Jan. 2012

185 lfm Umfang
ca. 2,5 Jahre

Geordnet insgesamt:

16 724 Archiveinheiten

275 lfm Umfang

Zeitraum:

Dez. 1998 – Januar 2012 ca. 13,5 Jahre



Die Nutzung der Rosenfelder Archive wird durch eine Archiv- und Nutzungsordnung geregelt

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 7 Abs. 3 des Landesarchivgesetzes wird folgende **Satzung** beschlossen:

§ 1 Aufgaben und Stellung des Archivs

(1) Die Stadt Rosenfeld unterhält ein Archiv

§ 2 Benutzung des Archivs

(1) Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, kann nach Maßgabe dieser Archivordnung das Archiv benutzen

(3) Das Archivgut kann nur in den Diensträumen der Stadtverwaltung während der festgesetzten Öffnungszeiten und unter Aufsicht einer durch die Stadt Rosenfeld beauftragten Person eingesehen und benutzt werden. Kann eine Aufsicht nicht gewährleistet werden, erfolgt die Benutzung im Kreisarchiv.

(4) Eine Ausleihe von Archivalien außerhalb der Archivräume findet nicht statt.



Das Stadtarchiv Rosenfeld Teil 1

- umfasst 9.136 Verzeichnungseinheiten
- und besitzt einen Umfang von 90 lfm.
- Die Laufzeit der Archivalien reicht von 1319 bis 2000.

Es gliedert sich in:

Urkunden (U)	Nr. 1 – 17	(Laufzeit: 1319 – 1778)
Amtsbücher (AB):	Nr. 1 – 4.371	(Laufzeit: 1574 – 1998; 39 lfm.)
Akten (A):	Nr. 1 – 3.706	(Laufzeit: 1499 – 2000; 22 lfm.)
Rechnungen u. Beilagen (R):	Nr. 1 – 922	(Laufzeit: 1644 – 1961; 29 lfm.)
Karten und Pläne (K):	Nr. 1 – 121	(Laufzeit: 1793 – 1997)
Stadtnachrichtenblatt:	Nr. 1 – 5	(Laufzeit: 1957 – 1965)

An **Zeitungen** sind vorhanden:

- Sulzer Chronik
- Schwarzwälder Bote

Besondere Archivalien aus dem Stadtarchiv Rosenfeld Teil 1

Pergamenturkunde vom 26. März 1441

Vergleich zwischen Heinrich Ruhe, Kirchherr zu Binsdorf, Dekan zu Haigerloch sowie den Städten Rosenfeld und Binsdorf wegen eines Weges

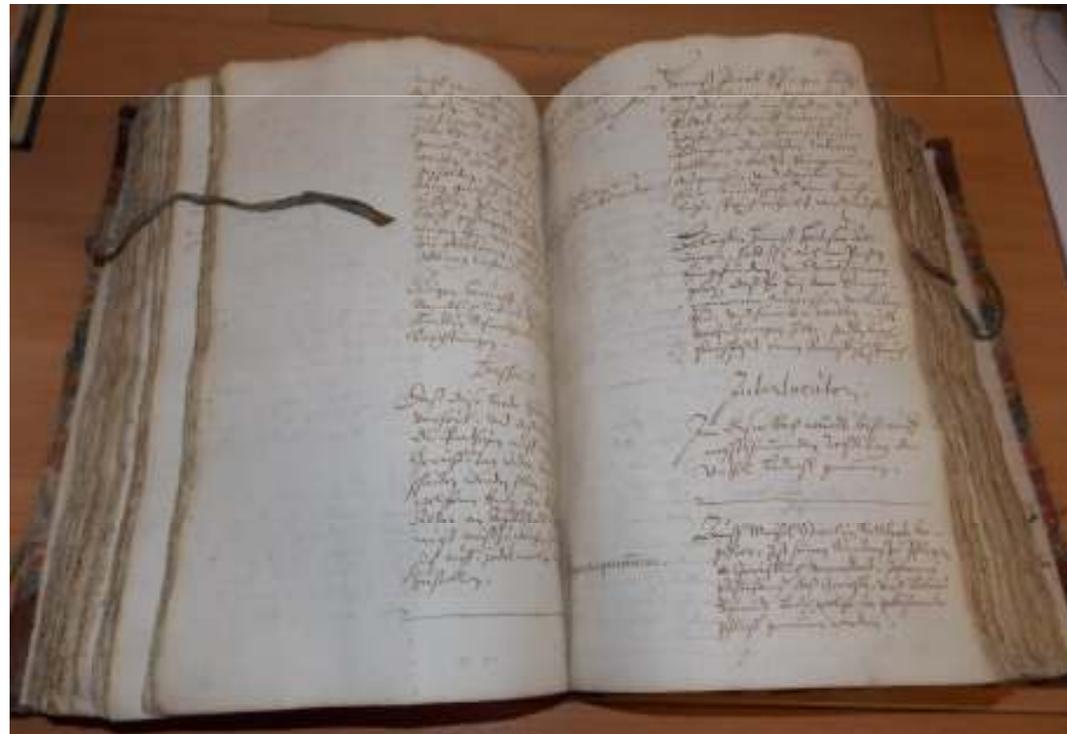


Amtsbücher im Stadtarchiv Rosenfeld

Das Stadtarchiv Rosenfeld umfasst rund
4.380 Amtsbücher mit einer Laufzeit von

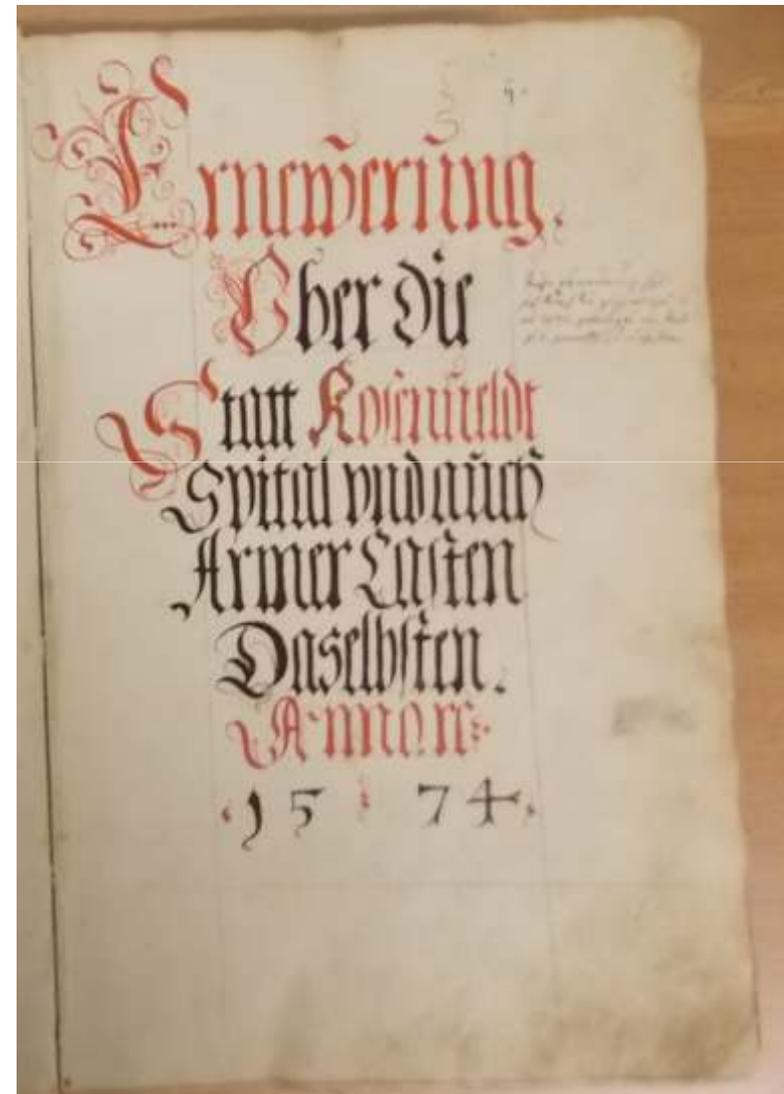
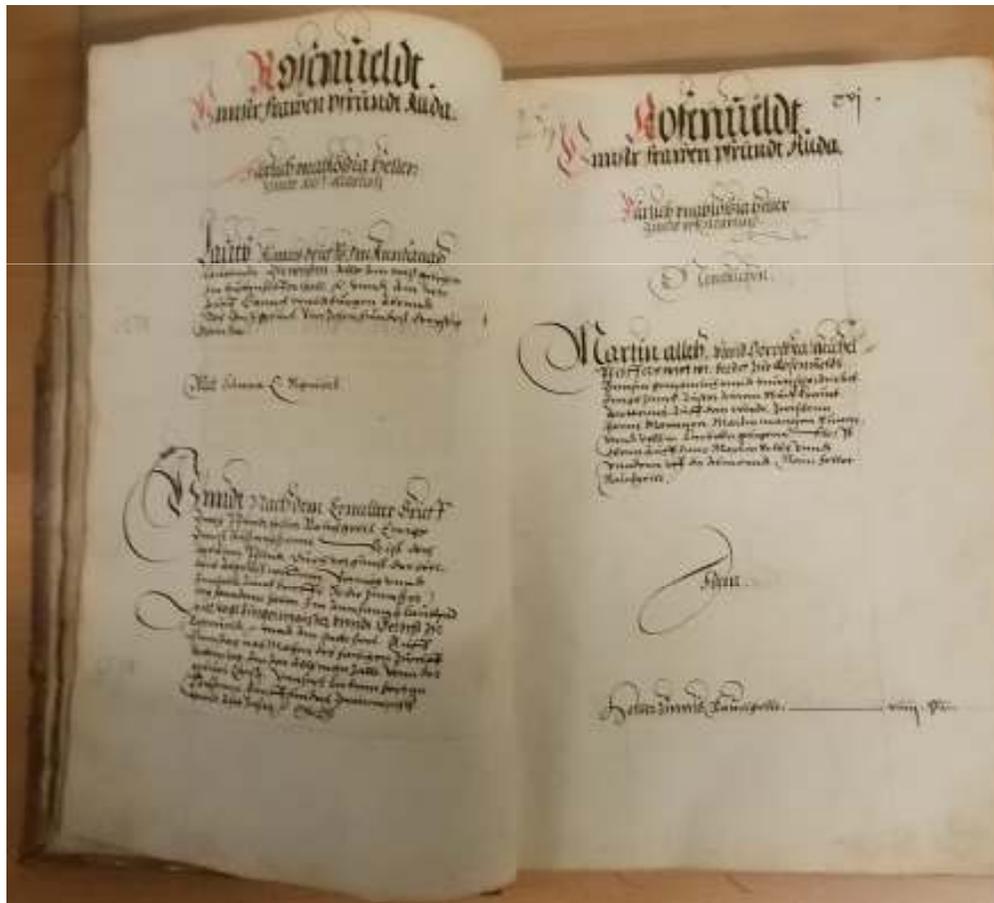
1574 – 1998

Hier: Stadtgerichtsprotokoll 1672 – 1699

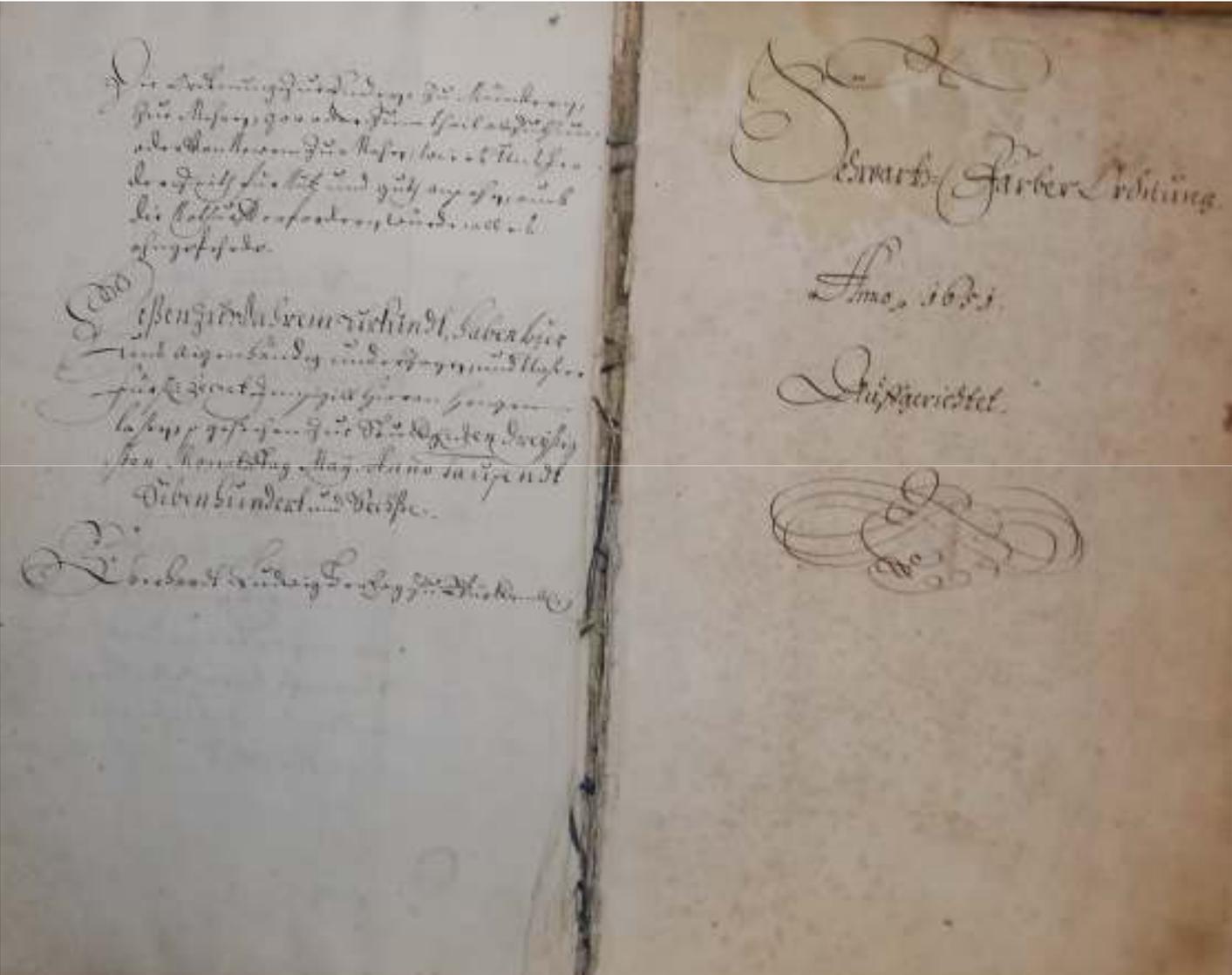




**AB 111 Lagerbuch der Stadt Rosenfeld
aus dem Jahre 1574**



**Schwarz- und
Schönfärber-
Ordnung für das
Herzogtum
Württemberg
(1651)**



Karte des Bubenhofer Banns mit den Mühlen im Stunzachtal (16. Jhd.)





Stadtarchiv Rosenfeld Teil 2

Der Bestand Rosenfeld Teil 2 umfasst 1468 Verzeichnungseinheiten

Umfang: 30 lfm.

Die Laufzeit der Archivalien reicht von 1386 bis 1999

Er gliedert sich in:

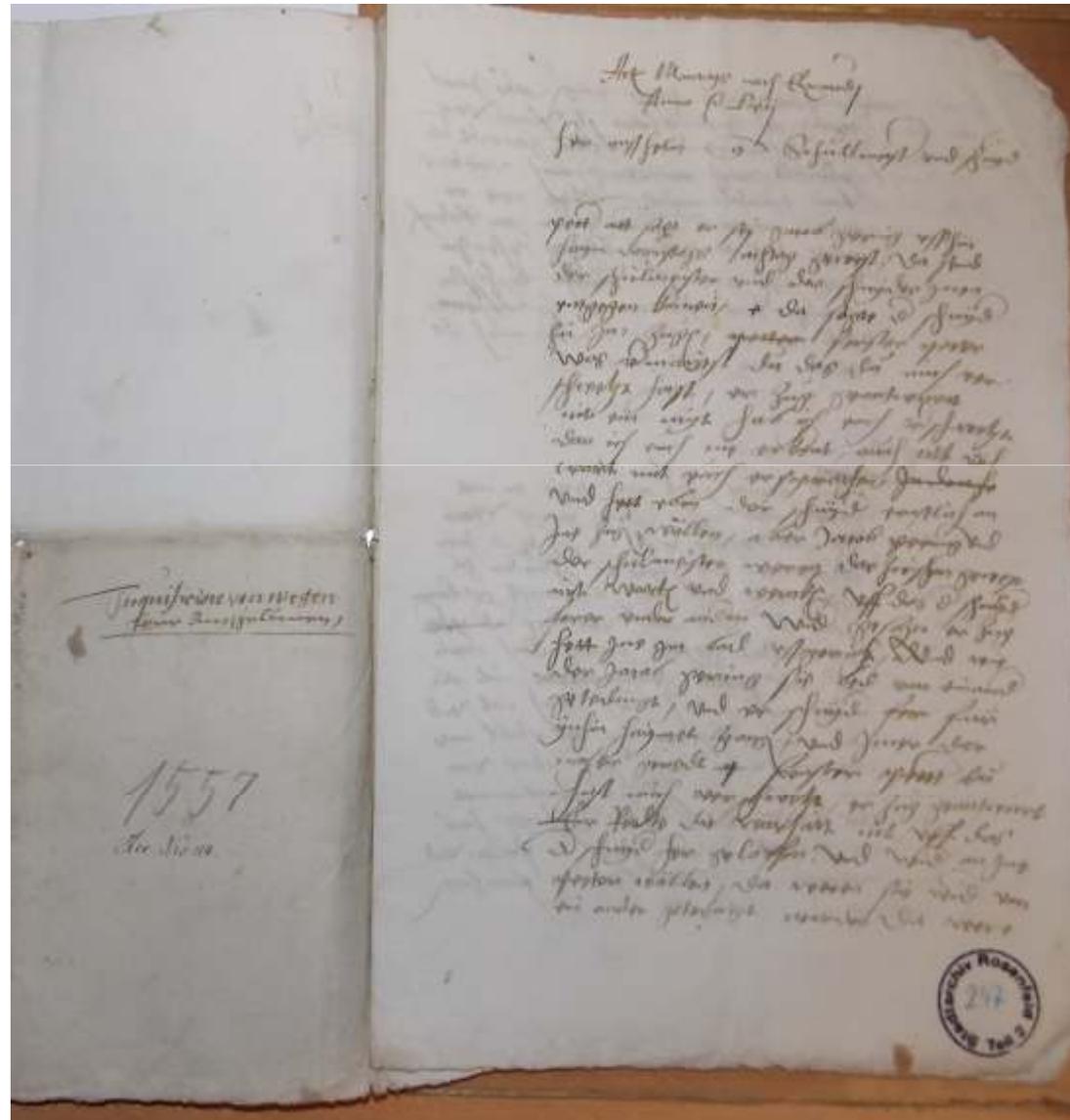
Amtsbücher	Nr. 1 – 99	(Laufzeit: 1707 – 1992; Umf. 3 lfm.)
Akten	Nr. 100 – 1043	(Laufzeit: 1386 – 1999; Umf. 10 lfm.)
Rechnungen u. Beilagen	Nr. 1044 – 1365	(Laufzeit: 1744 – 1982; Umf. 14 lfm.)
Amtliche Mitteilungen	Nr. 1366 – 1392	(Laufzeit: 1966 – 1995; Umf. 1 lfm.)
Schwarzwälder Bote	Nr. 1393 – 1408	(Laufzeit: 1838 – 1864; Umf. 1 lfm.)
Sulzer Chronik	Nr. 1409 – 1427	(Laufzeit: 1871 – 1896; Umf. 1 lfm.)
Karten und Pläne	Nr. 1428 - 1468	

Besondere Archivalien aus dem Stadtarchiv Rosenfeld Teil 2

Zahlreiche Dokumente
aus dem 16./17. Jhd.
z.B. Prozessakten:

T 2 - 247 1557

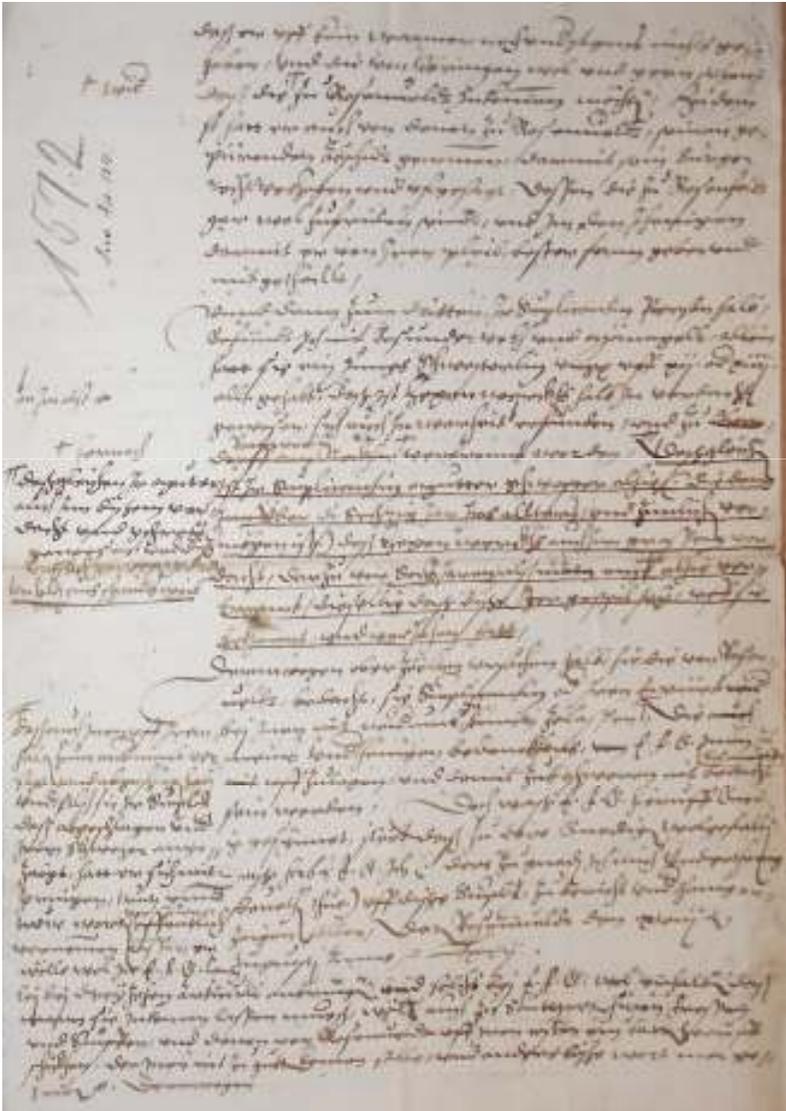
**Gerichtliche
Untersuchung gegen
den Schulmeister und
Schmied wegen eines
entwendeten Buches**

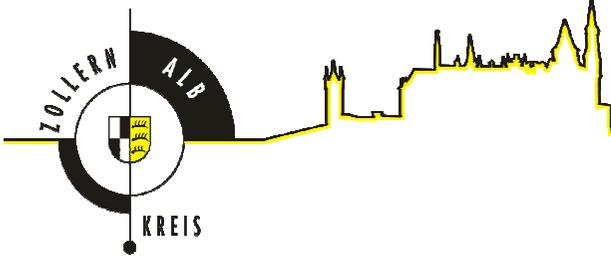


**Dokumente des Hexenwahns:
Auch in Rosenfeld gab es
Hexenverfolgung und Hinrichtungen
von Hexen**

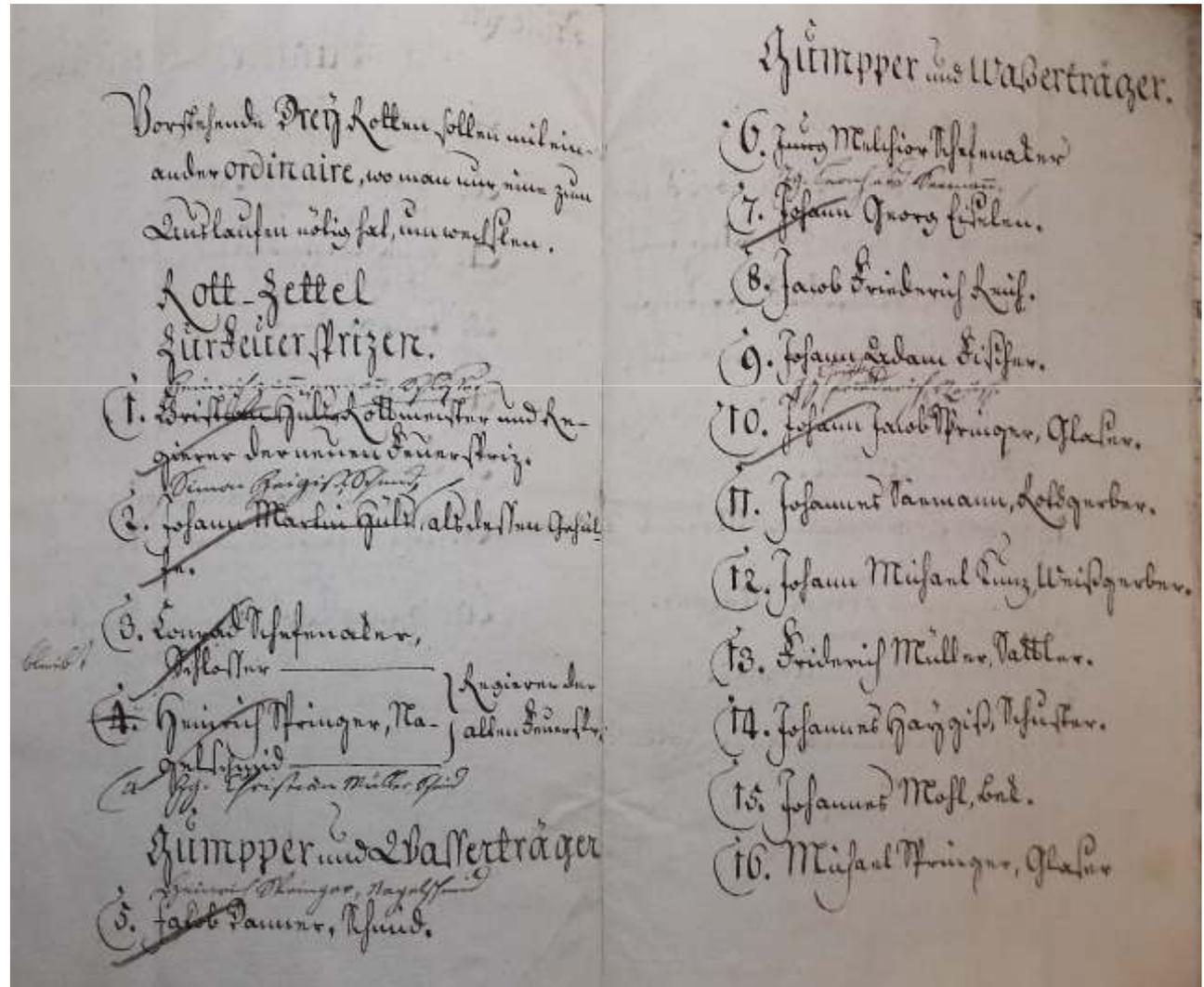
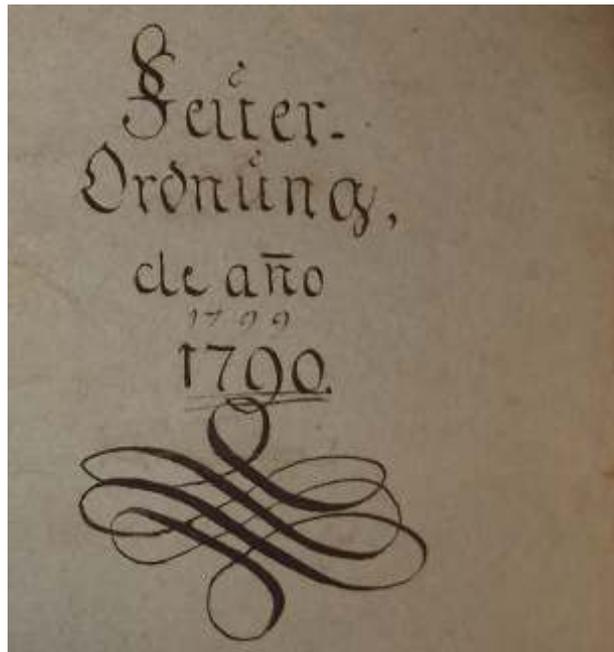
1572

**Bericht an die Herzogliche Kanzlei
wegen Hexereiverdachts (ohne
Namensnennung)**

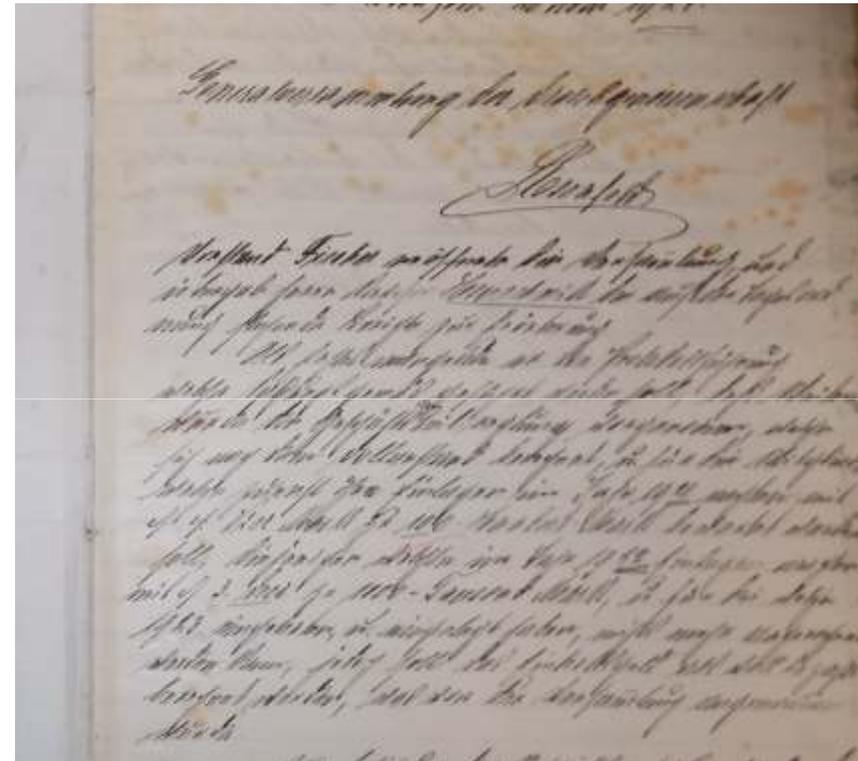




Feuerordnung 1790/98

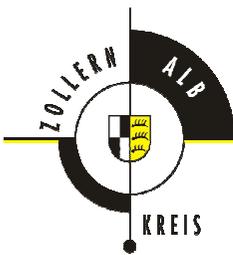


Dokumente zur landwirtschaftlichen Vergangenheit:



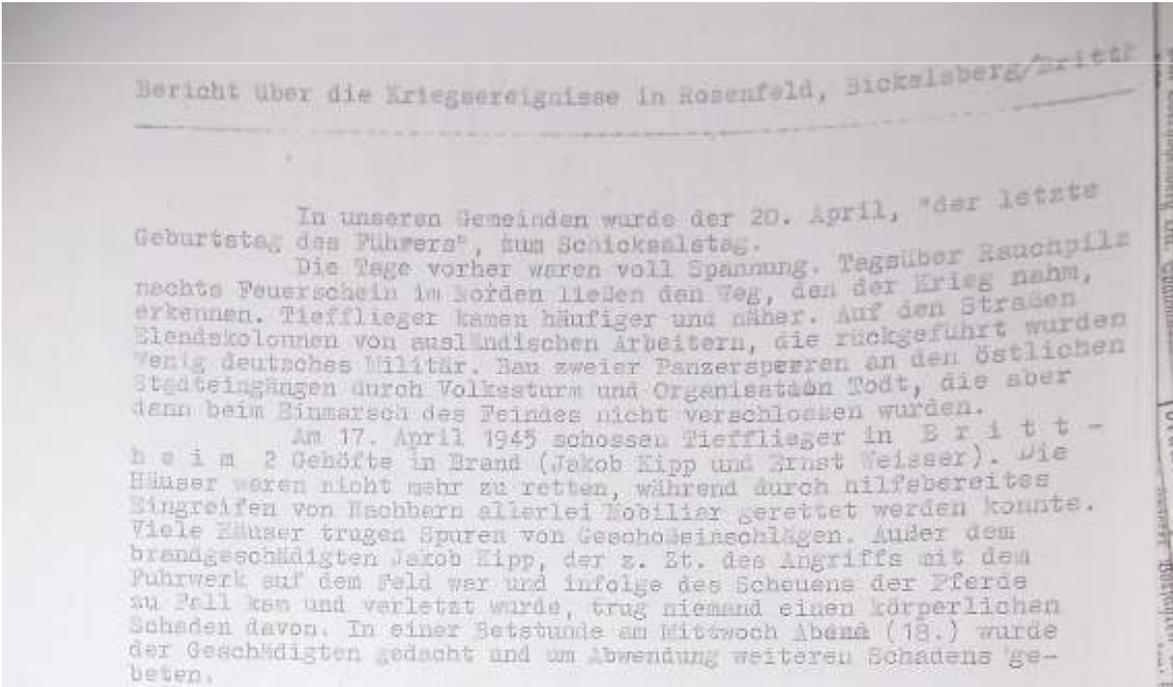
Vorstands- und Aufsichtsratssitzungsprotokoll der Dreschgenossenschaft

1924 - 1953



**Sammlung zur Orts- und Pfarrgeschichte
(1559 – 1947)**

**Enthält u.a.: Ausführungen zum Ortsnamen
Bericht über die Kriegsergebnisse**



Ortsteilarchiv Leidringen (1595 – 2000)

Das Gemeindearchiv Leidringen umfasst 1735 Verzeichnungseinheiten mit einem Gesamtumfang von 55 lfm.

Die Laufzeit der Archivalien reicht von 1595 (Weidgangsvergleich) – 2000 (Krämermarkt).

Verzeichnungsarbeiten April 2009 bis Mai 2011.



Das Gemeinderachiv Leidringen
verpackt im Umzugskartons

Transport wegen Schimmelbefalls



Kreisarchiv Zollernalbkreis

Schimmelbefall in Leidringen

und

**Rücktransport der Unterlagen
vom Restaurator nach dem Abtöten
des Schimmels**



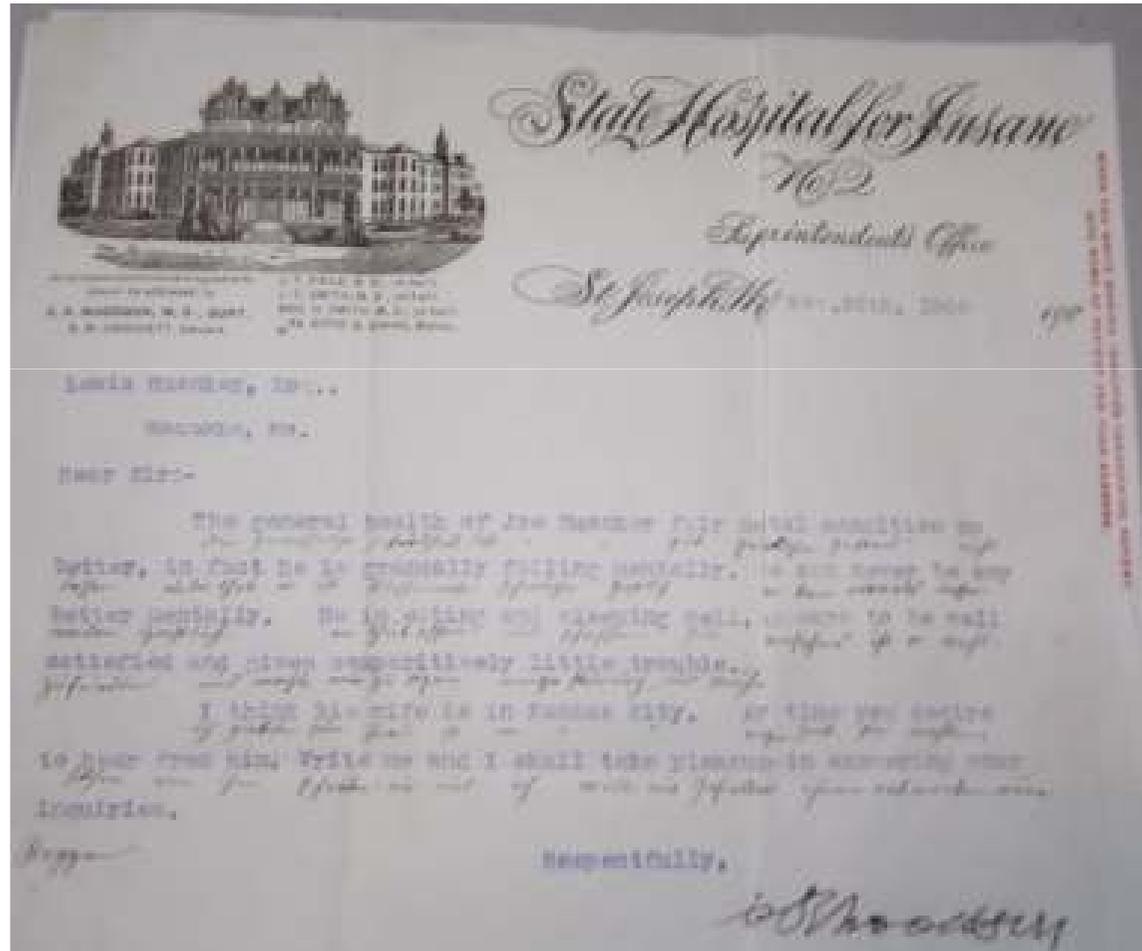


Kreisarchiv Zollernalbkreis

Der neue Archivraum in Leidringen – nun mit Luftentfeuchter



Dokumente zu Auswanderern



Weitere Berühmtheiten mit Leidringer Wurzeln: Andreas Huonker (Gold-Huonker) entdeckte 1896 in Alaska Gold, und andere Huonkers, die nach Amerika auswanderten

Ortsteilarchiv Täbingen (1479 – 2009)

Das Gemeindearchiv Täbingen umfasst 1481 Verzeichnungseinheiten mit einem Gesamtumfang von 36 lfm.

Die Laufzeit der Archivalien reicht von 1497 (Lehensurkunde) – 2009 (Ortschaftsratsprotokoll).

Verzeichnungsarbeiten: August bis November 2011

Teile des Gemeindearchiv
Täbingen vor der Ordnung.

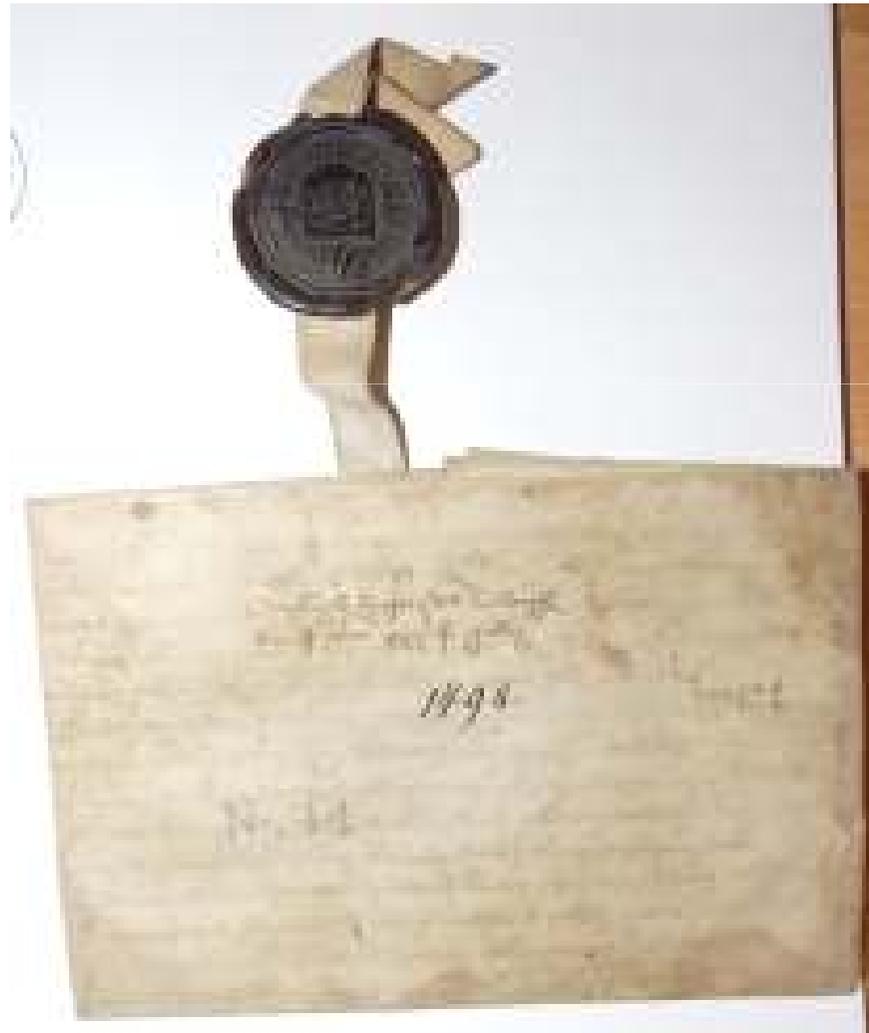
Das Gemeindearchiv ist
zentral in Rosenfeld gut
untergebracht.



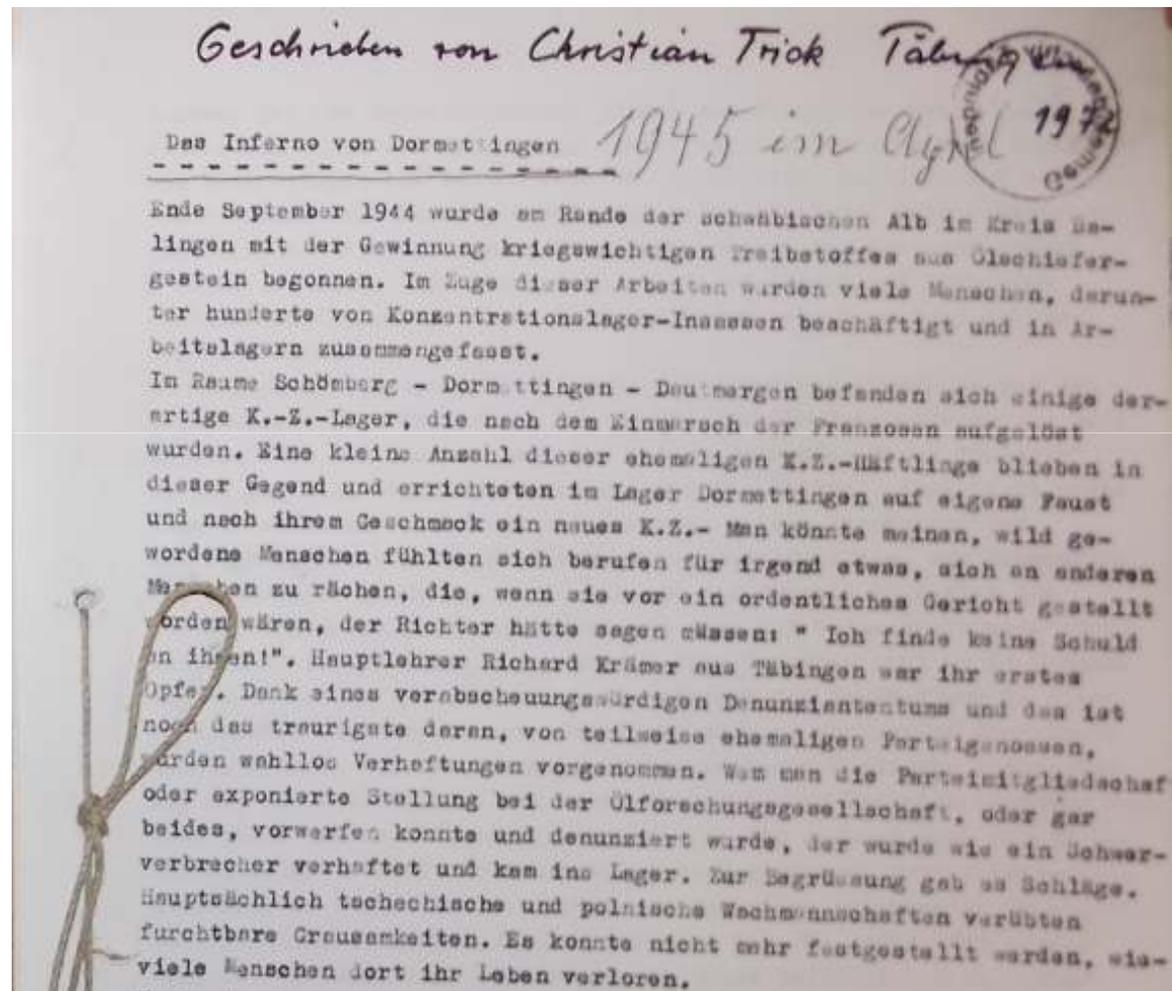
Besondere Archivalien aus dem Gemeindearchiv Täbingen

**Auch in den kleineren
Ortsteilarchiven gibt
es Pergamenturkunden**

Hier eine Jahrtagsstiftung
des Vogts von Täbingen,
Auberli Haß, aus dem
Jahre 1498

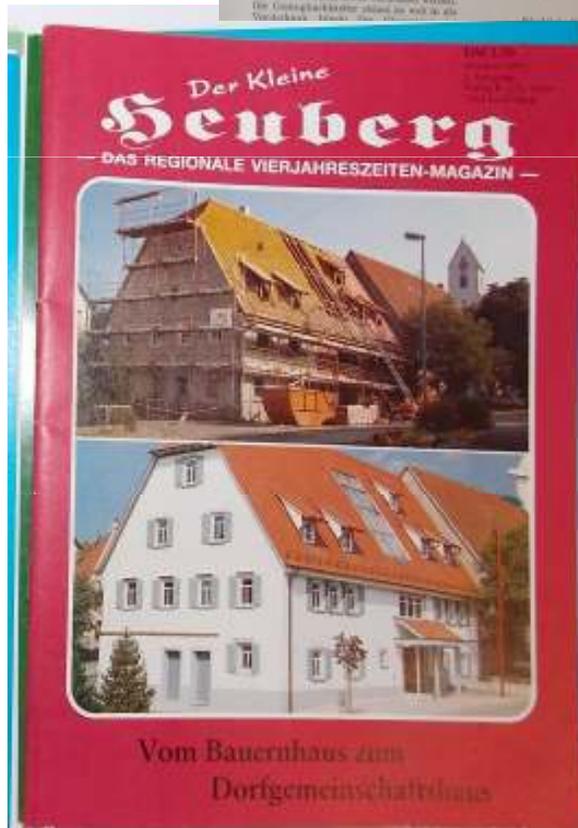


"Das Inferno von
Dormettingen, 1945",
maschinenschriftliche
Niederschrift von
Christian Trick, Tübingen,
1972





**Sammlung zur Ortsgeschichte,
übergeben von Pfarrer Dr. Werner-
Ulrich Deetjen 1993**



Befragungsliste zum früheren Dorfleben in Tübingen (ca. 1900 - 1970)

Angesprochen sind die älteren und mittleren Jahrgänge im Dorf bis ca. 1950. Jüngere Dorfgenerationen, die gerne zu dem einen oder anderen Thema etwas aus eigenem Erleben oder Erzählen von Älteren beitragen wollen, sind herzlich dazu eingeladen.

Besonders dankbar sind wir allen jüngeren Tübingener Frauen und Männern, die sich die Zeit nehmen und die Älteren in ihrer Familie anhand dieser Themen befragen und es dann fuer sie aufschreiben, da manche Älteren nicht gerne selbst schreiben. Auf jedem Bericht sollte dann am Schluß oder zu Beginn nur vermerkt sein: Wer wurde befragt zu welchem Thema und wer hat es niedergeschrieben. Dabei kommt es ueberhaupt nicht auf Rechtschreibung und Schreibart an. Nur das moeglichst ausfuhrliche Erzählen und Beschreiben ist wichtig - gerade auch das Festhalten bestimmter mundartlicher Ausdruecke fuer einen Vorgang oder eine Sache. Denkt bei allem daran, Ihr muisset es Euren Kindern oder jemand Fremdem genau erklæren. Vielen Dank!

Gesamtuebersicht der Themenuebersicht

- A Tübingener Mundart
- B Volkstuemliches Lied- und Erzählgut, Volksglauben
- C Besondere Erinnerungen an bestimmte Personen und Ereignisse
- D Sitte und Brauch bei Lebenshoehepunkten (Geburt, Konfirmation, ...)

Ortsteilarchiv Bickelsberg (1544 – 2002)

Das Gemeindearchiv Bickelsberg umfasst 1416 Verzeichnungseinheiten mit einem Gesamtumfang von 31 lfm.

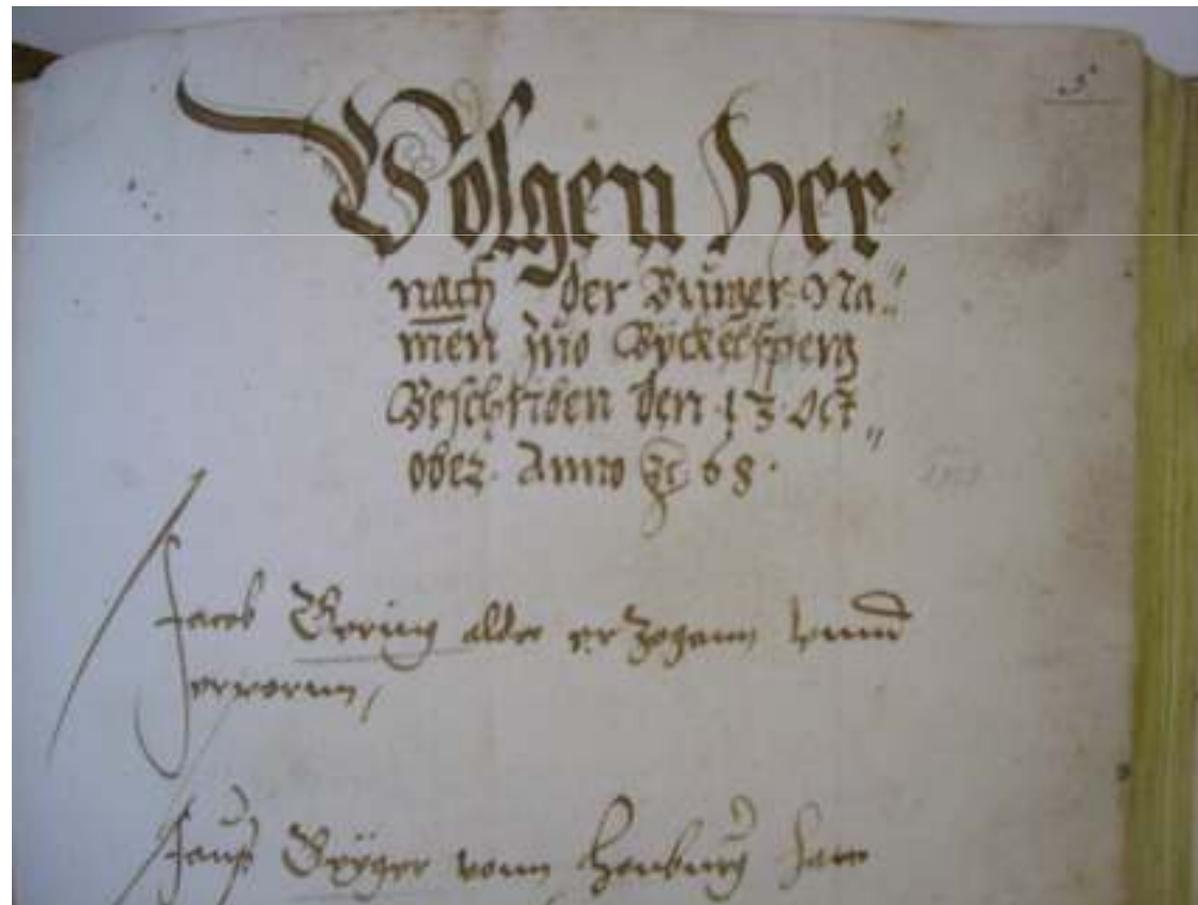
Die Laufzeit der Archivalien reicht von 1544 (Fleckenbuch) – 2002.

Verzeichnungsarbeiten: August bis Dezember 2010.



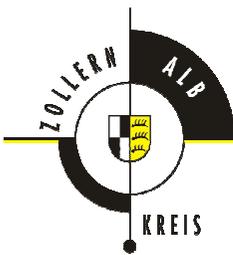
Das Gemeindearchiv Bickelsberg
in Bearbeitung

**Fleckenbuch Bickelsberg unter anderem mit einem
Bürgerverzeichnis aus dem Jahre 1568**

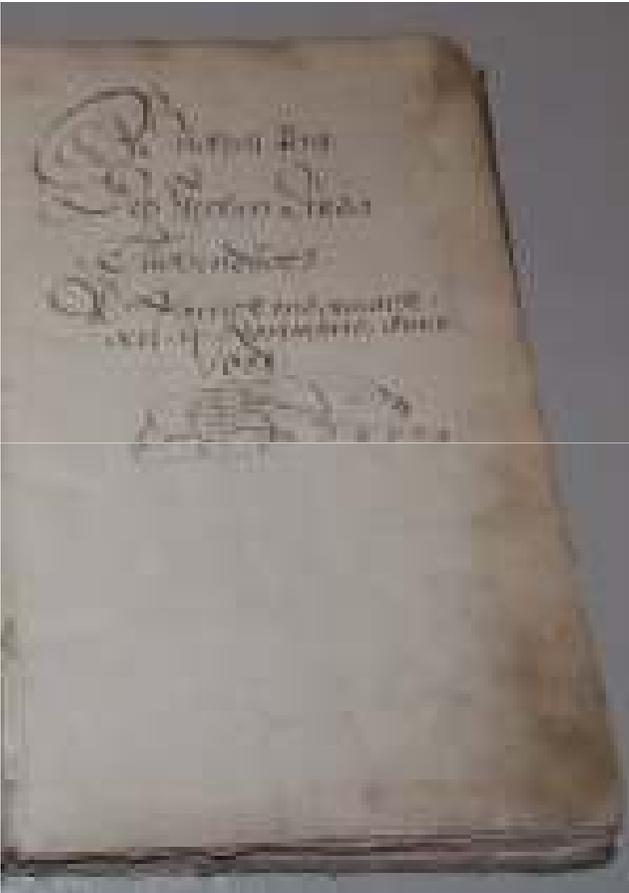


Fleckenbuch Bickelsberg Ein neuerer Eintrag im Fleckenbuch





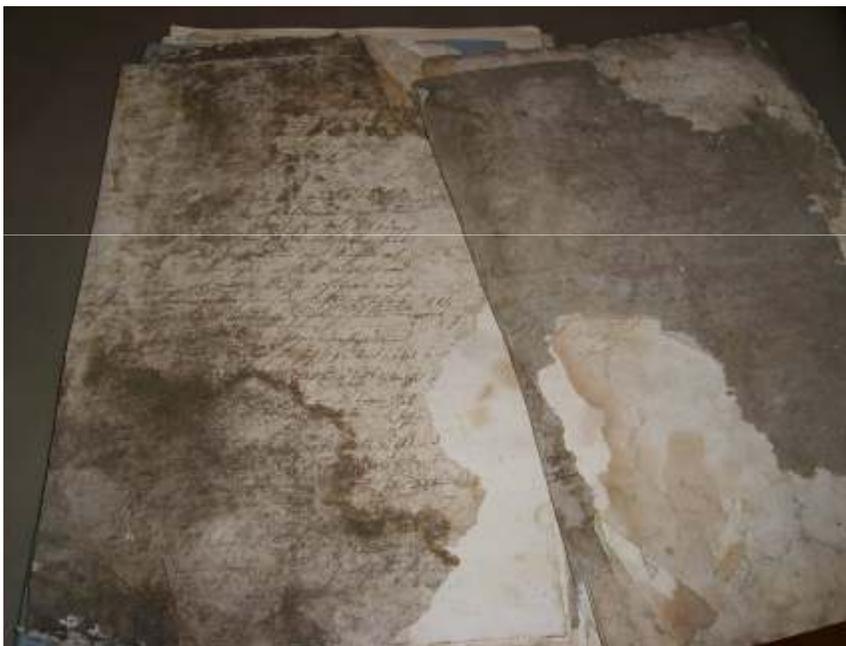
Lukenbuch Bickelsberg 1681 - 1861



Gemeindearchiv Isingen 1444 – 2009

Das Gemeindearchiv Isingen umfasst 1488 Verzeichnungseinheiten mit einem Gesamtumfang von 33 lfm.

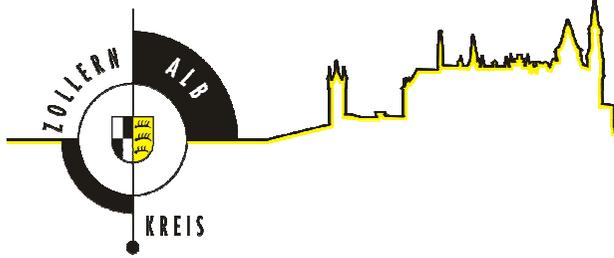
Die Laufzeit der Archivalien reicht von 1444 (Vergleich wegen Weiderechten) bis 2009.



Schäden im Gemeindearchiv Isingen:

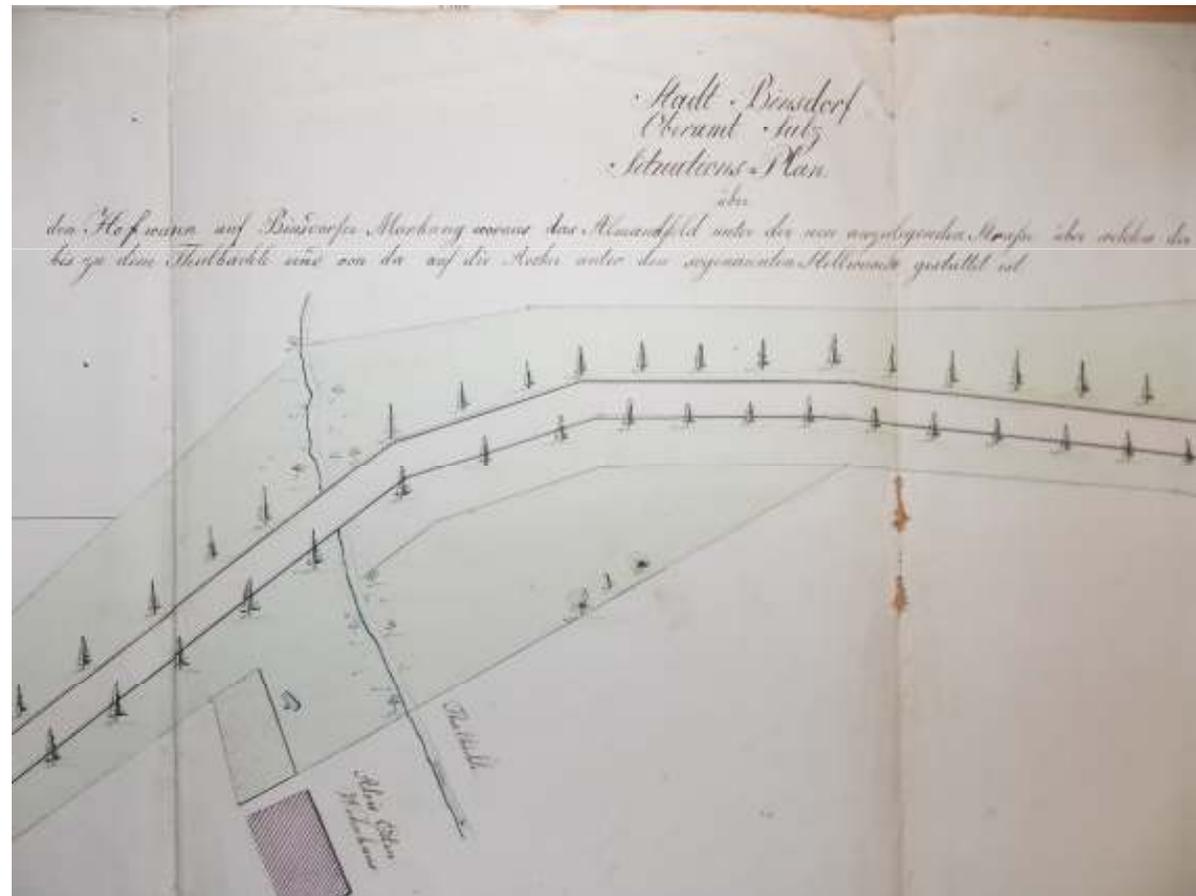
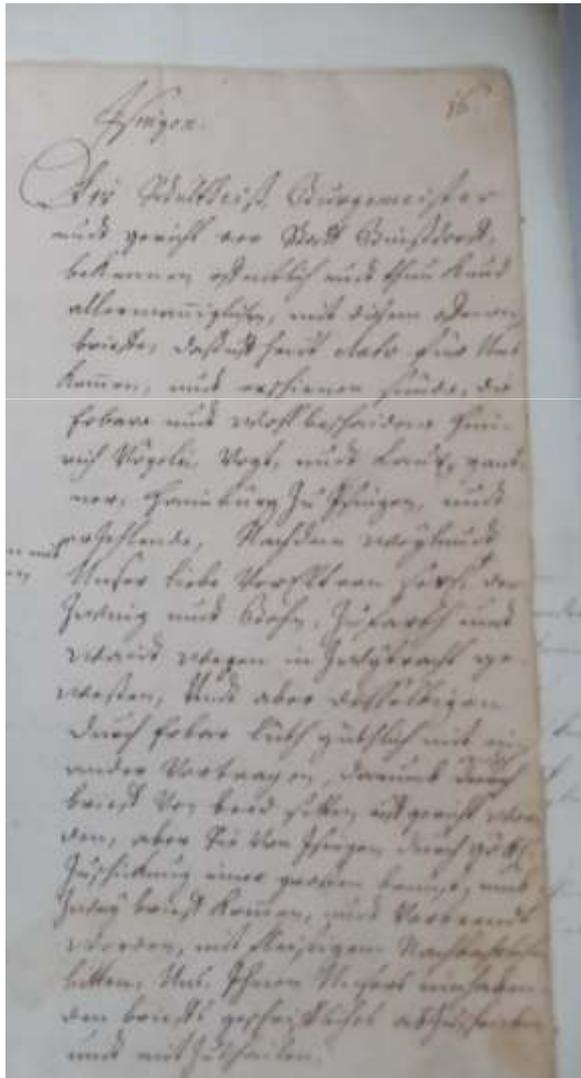
Etwa 8 Regalmeter waren von Schimmel befallen.

Die betroffenen Archivalien wurden von einem Restaurator einer **Schimmelbehandlung** unterzogen: Sterilisierung der Archivalien unter der „Reinen Werkbank“, d.h. Abtöten, Entfernen und Absaugen der Schimmelsporen unter leichtem Unterdruck

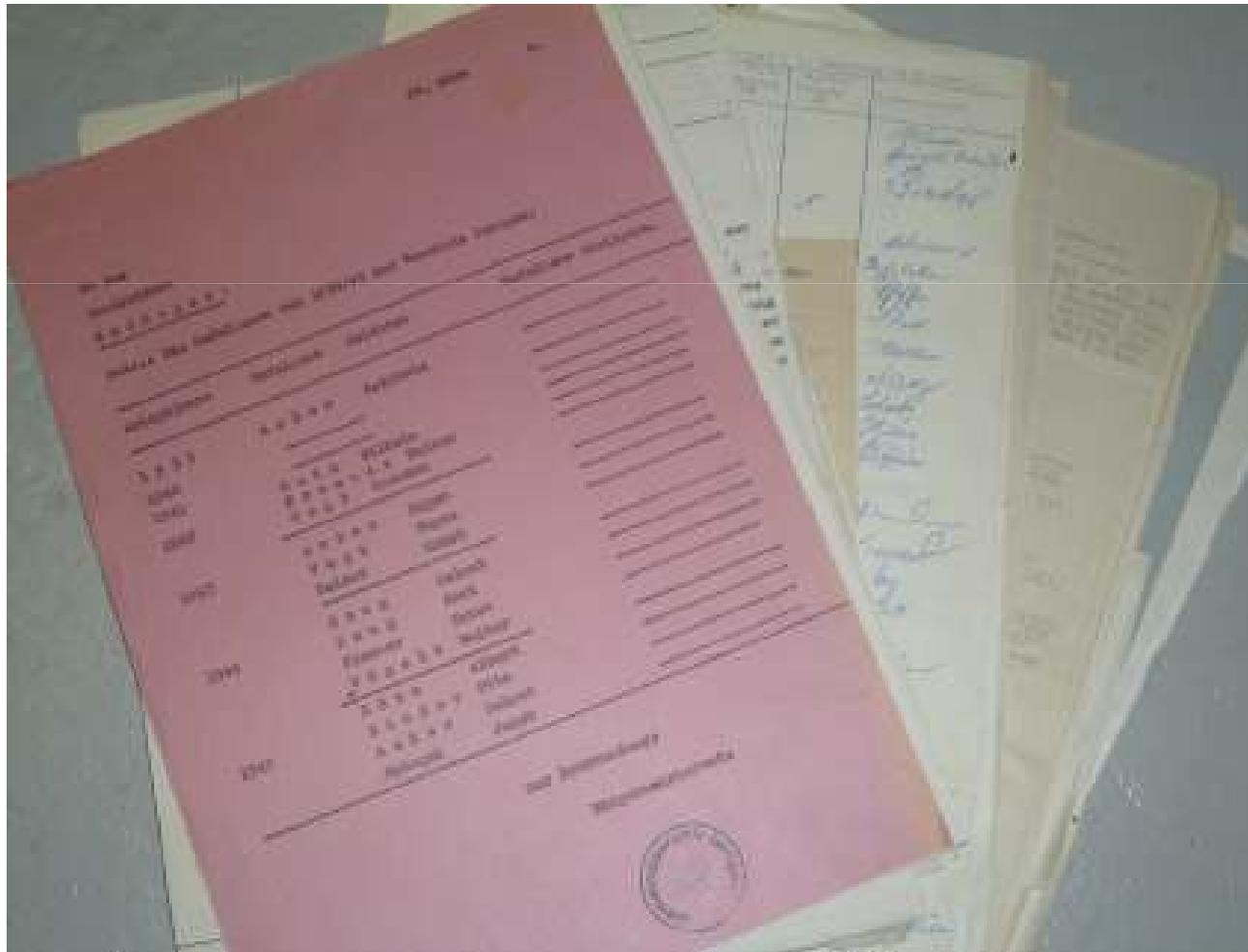


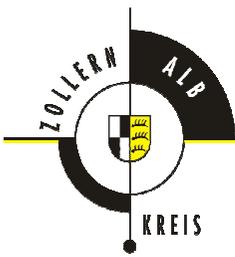
Besondere Unterlagen aus dem Gemeindearchiv Isingen

Akten zur Schafweideverpachtung mit Lageplan und der Abschrift eines Vergleichs aus dem Jahre 1444 (1717)



Gemeindearchiv Isingen: Liste der Gefallenen als Grundlage für die Errichtung des Gefallenenehrenmals
– **Aktuell von Nutzen für die Erfassung der Kleindenkmale im Zollernalbkreis**

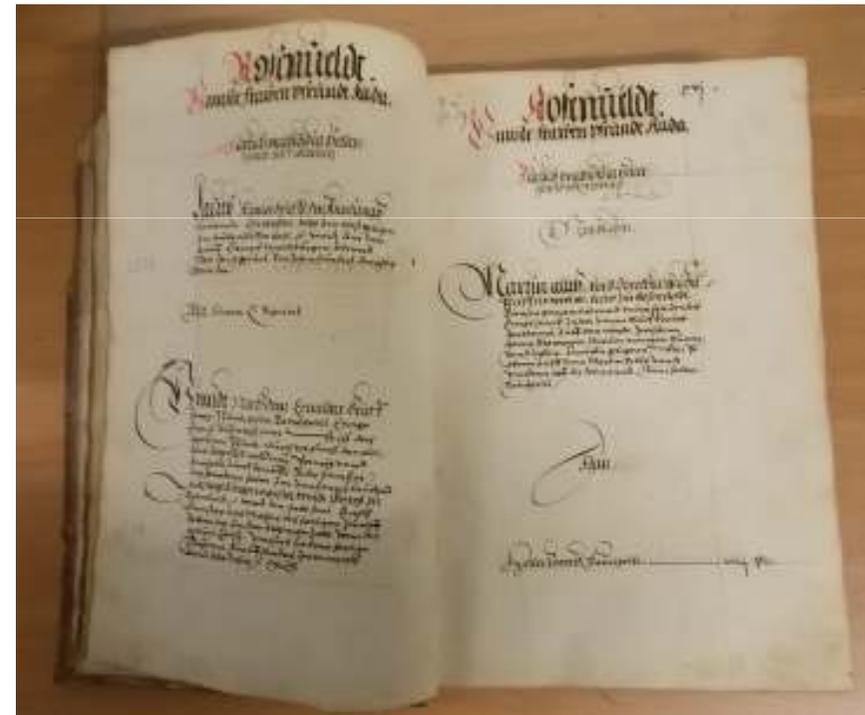




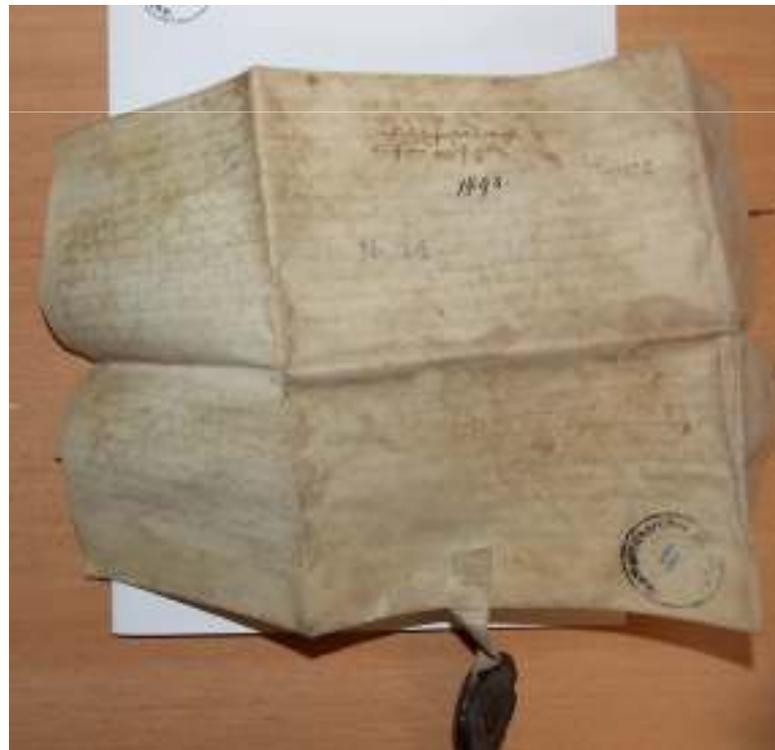
Kreisarchiv Zollernalbkreis

Die Archivarbeiten haben zahlreiche Kostbarkeiten ans Tageslicht befördert.

Die Archive sind für alle erschlossen und zugänglich.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und Ihr Interesse!**





Kreisarchiv Zollernalbkreis



Kreisarchiv Zollernalbkreis

Pläne im Archiv

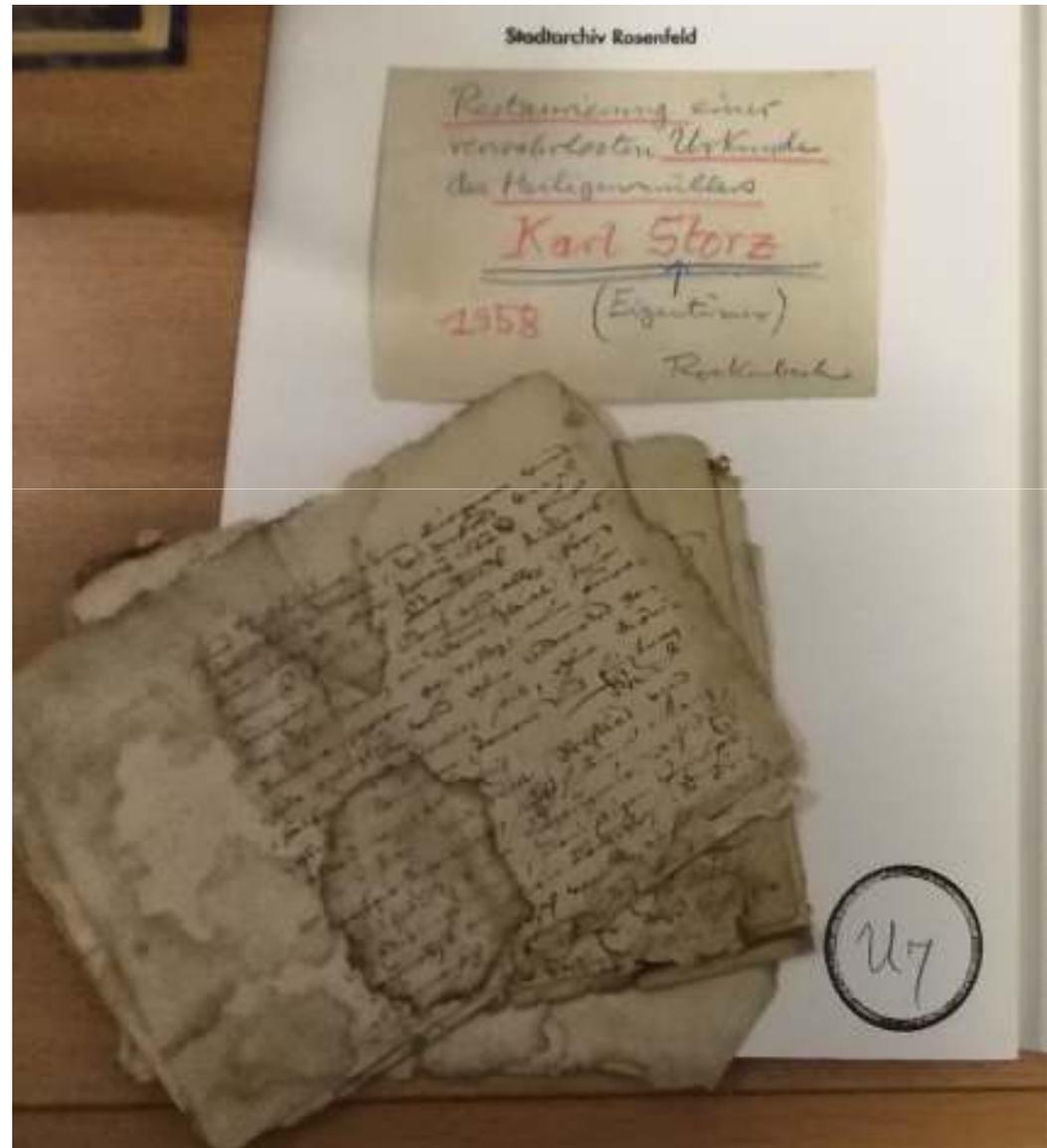
Lageplan des
Fruchtkastens
1868 / 1895



Manche Archivalien sind bereits stark geschädigt:

U 7 06. Juli 1456

Vergleich zw. den Bürgern von Rosenfeld und Binsdorf einerseits und den Bewohnern des Bubenhofer Tals (Müller) andererseits wegen der Weide zu Bubenhofen)





Schimmelbefall in Leidringen

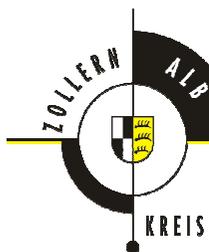
Kurz nach Beginn der Archivierungsarbeiten wurde im gesamten Bestand Schimmelbefall festgestellt. Vermutlich verschlechterten sich in Folge einer energetischen Sanierungsmaßnahme der Außenmauern des Archivraums die klimatischen Bedingungen des Archivraums. Nach Rücksprache mit der Stadtverwaltung Rosenfeld wurde der gesamte Bestand zu einem Restaurator transportiert, wo der Bestand einer Schimmelbehandlung unterzogen wurde. (Begasung der Archivalien unter der „Reinen Werkbank“, d.h. Abtöten, Entfernen und Absaugen der Schimmelsporen unter leichtem Unterdruck).

Der Archivraum im Vogtshof wurde archivfachlichen Ansprüchen angepasst, d.h. im Raum befindet sich nun ein geregeltes Luftentfeuchtungsgerät, ein geregelter Abluftventilator wurde montiert und in die Zugangstür wurden Lüftungsöffnungen eingebracht. Ein digitaler Thermohygrometer wurde aufgestellt.

Der Raum muss regelmäßig kontrolliert werden.



Kreisarchiv Zollernalbkreis



Titelaufnahmen von Urkunden im Stadtarchiv Rosenfeld

U 5	Markungs- (Bahn-) und Weidestreit zw. Rosenfeld und Bickelsberg im Nonnenwald und Fuchsgraben mit Vergleich und Bahnbrief 2 Fasz. (gen., 10 Bl.), Papier ASign.: Nr. 31, Nr. 5	1402, 1480, 1716
U 6	Vergleich zw. Heinrich Ruhe, Kirchherr zu Binsdorf, Dekan zu Haigerloch einesteils sowie Schultheiß, Richter und Bürger der Städte Rosenfeld und Binsdorf andererseits wegen eines Weges durch die sog. Brandwiese (brantwiß), die zur Kirchenpfründe zu Binsdorf gehört. Die Rosenfelder und Binsdorfer beanspruchten ein Wegerecht. 1 Fasz. (1 Bl.), Perg.	1441 26. März
U 7	Vergleich zw. den Bürgern von Rosenfeld und Binsdorf einerseits und den Bewohnern des Bubenhofer Tals (Müller) andererseits wegen der Weide zu Bubenhofen) 1 Fasz. (0,2 cm), Perg.	1456 06. Juli



Kreisarchiv Zollernalbkreis

- 1 -

Übersicht: Stadtarchiv Rosenfeld und die Ortsteilarchiv – betreut durch das Kreisarchiv Zollernalbkreis (Dipl. Archivar Alfons Koch; Dr. Andreas Zekorn)

Archiv	Laufzeit	Ordnungs- zustand	Verzeich- nungs- einheiten	Umfang	Dauer der - Archivierungsarbeiten	Archivarbeiten	Unterbringung
Rosenfeld Teil 1	1319 - 2000	geordnet; gedruckte u. elektronische Findmittel	9 136	90 lfm	Dez. 1998 bis Juli 2009 (ca. 11 Jahre)	- ABM-Kräfte - sechs Monate Einsatz Dipl. Archivar	Stadtarchiv Rosenfeld, neuer Magazinraum (sehr gut)
Rosenfeld Teil 2	1388 - 1999	geordnet; gedruckte u. elektronische Findmittel	1 468	30 lfm.	Oktober 2009 bis Juni 2010 (mit Unterbrechungen) (ca. 9 Monate)	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	Stadtarchiv Rosenfeld, neuer Magazinraum (sehr gut)
Leidringen	1595 – 2000	geordnet; gedruckte u. elektronische Findmittel	1 735	55 lfm.	April 2009/ Jan. bis Mai 2011 mit langen Unterbre- chungen wegen Schimmel- befall	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	„Vogtshof“, Erdgeschoss oberhalb eines Gewölbekel- lers; - klimatisch problematisch - bereits Schimmelbefall
Bickelsberg	1544 – 2002	geordnet; gedruckte u. elektronische Findmittel	1 416	31 lfm.	August bis Dezember 2010 (5 Monate)	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	Schul- und Rathausgebäude; Raum muss nach archivfach- lichen Ansprüchen vorbereitet werden (Kosten!)
Täbingen	1479 – 2009	geordnet; gedruckte u. elektronische Findmittel	1 481	36 lfm.	August bis November 2011 (4 Monate)	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	Stadtarchiv Rosenfeld, neuer Magazinraum (sehr gut)
Isingen	1444 - 2009	geordnet; gedruckte u. elektronische Findmittel	1488	33 lfm	Mai bis Juli 2011 / Schimmelfall Nov. 2011 bis Jan. 2012	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	Stadtarchiv Rosenfeld, neuer Magazinraum (sehr gut)
Heiligenzimmern	?	geordnet aufgestellt	?	(ca. 15 lfm)	projektiert: ca. 2 Monate	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	Stadtarchiv Rosenfeld, neuer Magazinraum (sehr gut)
Brüttheim	?	geordnet aufgestellt	?	(ca. 32 lfm)	projektiert: ca. 4 Monate	- Dipl. Archivar - Hilfskräfte für Verpackung u. Signierung	Stadtarchiv Rosenfeld, neuer Magazinraum (sehr gut)
Geordnet durch Diplomar- chivar			16 724	275 lfm			
			7 588	185 lfm	April 2009 – Jan. 2012 ca. 30 Monate (2,5 Jahre)		
ABM + Diplomar- chivar			9 136	90 lfm	Dez. 1998 bis Juli 2009 ca 11 Jahre		



Die erschlossenen Archive der Stadt Rosenfeld umfassen

**16.724 Archivalien
(Verzeichnungseinheiten)**

Jedes Archivale ist mit einer eigenen Titelaufnahme erfasst und beschrieben mit

- **Signatur**
- **Datierung**
- **Titel**
- **Enthält**
- **Umfang**

1. Urkunden (Signatur U)

1.1. Urkundenverzeichnisse

- | | | |
|-----|---|------------------|
| U 1 | Verzeichnis (unvollständig) der Pergament- und Papierurkunden 1361-1580
1 Fasz. (2 Bl.) | 1814 |
| U 2 | Überlassung von Urkunden der Stadt an das Haus- und Staatsarchiv in Stuttgart
1 Fasz. (4 Bl.)
ASign.: 1410 | 1879-1880 |
| U 3 | Verzeichnis der Urkunden, die die Stadt Rosenfeld im Jahre 1879 unter Eigentumsvorbehalt dem königl. Staatsarchiv Stuttgart übergab.
Enth.: Bestätigung der Übergabe durch Stälin; Register der Urkunden 1361-1778
1 Fasz. (gen., pagn., 59 S.)
ASign.: 1410 | 1880
14. Jan. |

1.2. Urkunden

Vergleich:
Kap. 3.13.5. Mühlen
Kap. 3.5.2. Weiderecht
Kap. 3.14. Landwirtschaft
Kap. 3.14.6. Trepprechte
Kap. 3.12.7. Straßen und Wege
A 1458 (zwei Urkundenkopien)
A 1459 (Inhalt älterer Urkunden)